

Aus Berner Mutzen werden Berliner Petze

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **15 (1939)**

Heft 35

PDF erstellt am: **06.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-753658>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Die Schweizer Delegation wird im Berliner Zoologischen Garten empfangen. In der Mitte der ersten Reihe der Gemeinderat von Bern, O. Steiger, in der Mitte der zweiten Reihe der Stadtschreiber von Bern, Dr. Markwalder.

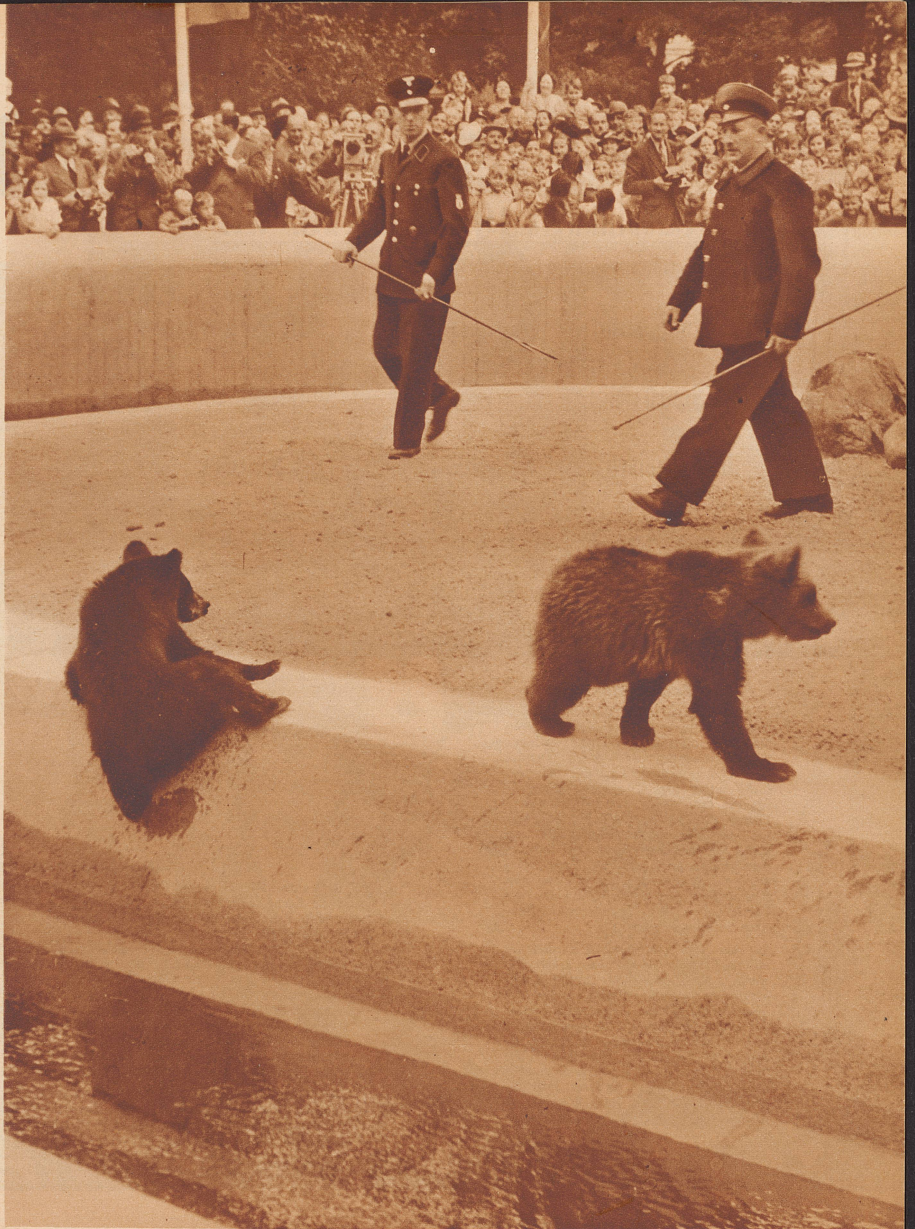
La délégation suisse qui remet les ours au nom de la ville de Berne est reçue au zoo berlinois. Au centre du premier rang, voici M. O. Steiger, conseiller de commune, au centre du second groupe M. Markwalder, greffier de la municipalité bernoise.

Aus Berner Mutzen werden Berliner Petze

Ein neunmonatiges Bärenpaar ist aus dem Berner Bärengraben nach Berlin übersiedelt. Bern hat sie der Stadt Berlin, die das gleiche Wappentier führt, zum Geschenk gemacht. Im neuerbauten Berliner Bärenzwinger am Kölnischen Park haben sie ihr neues Heim gefunden, und eine feierliche Einweihung, an der der Verwalter des Berner Tierparks, Dr. Hediger, und zwei Vertreter der Stadt Bern, Gemeinderat Steiger und Stadtschreiber Dr. Markwalder, teilnahmen, fand unter lebhafter Beteiligung der Berliner Bevölkerung statt. Die Berner Mutze haben schon Gesellschaft erhalten: der Berliner Zoo und eine Berliner Zeitung haben je ein weiteres Bärenexemplar geschenkt, und waren die jungen Berner auch anfangs etwas erschreckt über die Neuordnung ihrer Verhältnisse, so gewöhnten sie sich, als die ihnen zu Ehren veranstaltete Festlichkeit verrauscht war, bald an ihre neue Umgebung. Wenn aus Rübli auch Möhren geworden sind, sie schmecken den drolligen Bettelbären gleich gut!

Berne offre deux oursons à la ville de Berlin

Berlin qui, tout comme Berne, porte un ours sur son blason, vient d'inaugurer au Parc de Cologne une nouvelle fosse aux ours. Des quatre pensionnaires qu'on y a installés, deux ont été offerts par la ville de Berne.



Solch ein verpflanzter kleiner Bär muß das neue Terrain erst kennenlernen, wenn er nicht in den Graben rutschen will. Aber es sind auch wirklich zu viele Menschen erschienen am Einweihungstage, als daß es nicht Grund wäre zum Rückzug.

Les nouveaux pensionnaires font le tour du propriétaire. L'un d'eux qu'éprouvent peut-être les fourches des gardiens ou qu'intimide la curiosité publique tente de se dérober aux raçons de la gloire.

Photos
Seidenstücke

Der neuerbaute Berliner Bärengraben wird unter feierlichen Ansprachen eingeweiht. Vor dem Zwinger sind an hohen weißen Masten die Fahnen der Schweiz und des Reiches sowie die Stadtfahnen von Bern und Berlin, die beide den Bären als Wappentier führen, aufgezogen.

La nouvelle fosse aux ours est inaugurée avec solennité. Aux mâts dressés autour de l'enclos flottent les emblèmes de la Suisse et du Reich, du canton de Berne et de la ville de Berlin.



Jeder will die Berner Mutzen sehen, und wenn die Bären auf Bäume klettern können, so machen die Buben vor der Häuserfassade nicht halt, um des Anblicks der rasch ins Herz geschlossenen Bären teilhaftig zu werden.

Les jeunes plantigrades inspectent les lieux. «Tiens, tiens, il y a un arbre ici, tout comme à Berne!»

Ein Baum zum Klettern ist da — nun ist alles wieder gut, und der aufregende Umzug wird rasch vergessen!

Les jeunes plantigrades inspectent les lieux. «Tiens, tiens, il y a un arbre ici, tout comme à Berne!»